

Ergebnisprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 27. März 2015

Diese Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsort: Bürgersaal im Rathaus Schönbrunn, Herdestraße 2

Anwesend:

1. Der Bürgermeister **J a n F r e y**

2. **Die 11 Gemeinderäte** von 19:05 Uhr bis 20:42 Uhr

10 Gemeinderäte von 19:00 Uhr bis 19:05 Uhr

ab		bis		ab		bis
	Wäsch, Alexander	X		Heckmann, Rolf	X	
ab 19:05 h	Dr. Schroeder, Daniela	X		Kreutzer, Ingo	X	
	Wesch, Volker	X		Layer, Benjamin		
	Babovic, Sascha	X		Danzeisen, Philipp	X	
	Bayer, Jürgen	X		Koch, Karin	X	
	Dinkeldein, Jürgen	X		Kirschenlohr, Gunter	X	

3. Außerdem anwesend: **GOAR Wagner**
Benjamin Layer, Manuel Heiß, 1 weiterer Zuhörer,
1 Pressevertreter
4. Es fehlten entschuldigt: **GR'in Dr. Schroeder bis 19.05 Uhr (beruflich verhindert)**
5. Zum Schriftführer ist bestellt: **GAR Wilhelm**
6. Als Urkundspersonen werden bestellt die Gemeinderäte: **GR Kirschenlohr**
GR Babovic

Die Sitzung wird von dem Vorsitzenden um 19:00 Uhr mit der Feststellung eröffnet, dass das Gremium unter dem 18.03.2015 mit Bekanntgabe der Tagesordnung zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Auf der **T A G E S O R D N U N G** stehen und werden beraten bzw. beschlossen:

1. Fragezeit für Bürger und Einwohner
2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 27. Februar 2015
3. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der
 - 3.1 Gemeinderatsitzung vom 27. Februar 2015
 - 3.2 Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 23. März 2015
4. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014
5. Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 650.000 EUR
6. Vergabe der Elektroarbeiten zum Neubau Feuerwehrhaus mit Fahrzeughalle
7. Ausscheiden des Herrn Benjamin Layer aus dem Gemeinderat; hier: Feststellung nach § 31 Abs. 1 i.V.m. §§ 28 und 13 GemO
8. Mitteilungen der Verwaltung
 - 8.1 Bericht aus der Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 23.03.2015
 - 8.2 Mobilitätskonzept Radverkehr - Radverbindungsnetz Rhein-Neckar
 - 8.3 Bericht aus der Sitzung des Arbeitskreises Bestattungswesen vom 24.03.2015
9. Fragen aus dem Gemeinderat
10. Verschiedenes

TOP 1 - FRAGEZEIT FÜR BÜRGER UND EINWOHNER

Keine Fragen.

TOP 2 - NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATS VOM 27. FEBRUAR 2015

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 27. Februar 2015 ist anerkannt und beurkundet.

TOP 3 - BEKANNTGABE DER NICHTÖFFENTLICHEN BESCHLÜSSE AUS DER

3.1 Gemeinderatsitzung vom 27. Februar 2015

3.2 Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 23. März 2015

Beschluss:

Kenntnisnahme von der Bekanntgabe der nichtöffentlichen Gemeinderatsbeschlüsse vom 27. Februar 2015 sowie der nichtöffentlichen Ausschussbeschlüsse vom 23. März 2015.

TOP 4 - FESTSTELLUNG DER JAHRESRECHNUNG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2014

Beschluss:

1. Bei der vom Beamten für das Finanzwesen zur Feststellung des Jahresrechnungsergebnisses gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung vorgelegten Rechnung für das Haushaltsjahr 2014 wurde das Rechnungsergebnis mit den Haushaltsansätzen verglichen und zur Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit je **6.189.093,86 €** und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit je **1.390.813,03 €** ab.
3. Im Rechnungsjahr 2014 konnte eine Investitionsrate erwirtschaftet werden. Die Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt beträgt **747.996,07 €**
4. Die Zuführung an Rücklagen zum Ausgleich des Rechnungsabschlusses beträgt **210.050,39 €**
5. Der Stand der Allgemeinen Rücklage beläuft sich zum Jahresende auf **856.967,51 €**
6. Die Zusammensetzung dieser Rücklage ergibt sich aus der vorstehenden Ausführung der Niederschrift.
7. Den überplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben bzw. Abweichungen wird nachträglich zugestimmt. Die außerplanmäßigen Ausgaben werden ebenfalls nachträglich genehmigt.

8. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung fest.

TOP 5 - AUFNAHME EINES KOMMUNALDARLEHENS IN HÖHE VON 650.000,00 €

Beschluss:

1. Das Angebot der L-Bank aus dem Infrastrukturprogramm des Landes Baden-Württemberg ist bei einer Zinsbindung von 10 Jahren mit 0,05 % Zins p.a. am günstigsten. Damit auch eine gewisse Entschuldung in den kommenden Jahren stattfindet, ist das Darlehen mit 5 % zu tilgen. Die Zinsfestschreibung soll auf 10 Jahren festgelegt werden.
2. Die Zinssätze bei der L-Bank orientieren sich am Kapitalmarkt und werden täglich neu festgesetzt. Die L-Bank legt den Zins erst bei Darlehenszusage fest. Sollte dieser Zinssatz am Tag der Darlehensaufnahme gegenüber den anderen Anbietern höher sein, muss nochmals verhandelt werden.
3. Bürgermeister Frey wird ermächtigt, den Darlehensvertrag beim günstigsten Anbieter abzuschließen.

TOP 6 - VERGABE DER ELEKTROARBEITEN ZUM NEUBAU FEUERWEHRHAUS MIT FAHRZEUGHALLE

Beschluss:

Der Auftrag zur Ausführung der Elektroarbeiten zum Neubau des zentralen Feuerwehrstandortes mit Feuerwehrhaus und Fahrzeughalle wird auf Basis des wirtschaftlichsten Gebots an die Firma Heinz Schmitt, Lärchenstraße 1, 74864 Fahrenbach, zum geprüften Angebotspreis von 172.776,24 € vergeben.

TOP 7 - AUSSCHEIDEN DES HERRN BENJAMIN LAYER AUS DEM GEMEINDERAT

hier: Feststellung nach § 31 Abs. 1 i.V.m. §§ 28 und 13 GemO

Beschluss:

1. Nach Prüfung des Sachverhalts stellt der Gemeinderat unter Beachtung der kommunalrechtlichen Vorgaben fest, dass Herr Benjamin Layer mit dem Wegzug aus der hiesigen Gemeinde das Bürgerrecht und damit die Wählbarkeit als Gemeinderat der Gemeinde Schönbrunn verloren hat und dies nach § 31 Abs. 1 der GemO zum Ausscheiden aus dem Gemeinderat führt.
2. Auf Basis des tatsächlichen Umzugstermins und der Abmeldung der Hauptwohnung ist Herr Layer am 01.03.2015 aus dem Gemeinderat der Gemeinde Schönbrunn ausgeschieden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den am 25. Mai 2014 über die Liste der Freien Wähler gewählten Ersatzbewerber Manuel Heiß, Kesselmühlstraße 3, 69436 Schönbrunn, nach § 31 Abs. 2 GemO und unter Hinweis auf die §§ 16, 29 GemO über das Nachrücken in den Gemeinderat zu benachrichtigen.

4. Die Verpflichtung des nachrückenden Gemeinderäts ist nach Prüfung und Negativfeststellung über evtl. bestehende Hinderungsgründe in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.04.2015 vorgesehen.
5. Herrn Layer ist die öffentliche Verabschiedung in der Gemeinderatssitzung am 24.04.2015 anzubieten.

TOP 8 - MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

8.1 Bericht aus der Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 23.02.2015

BM Frey informiert über den Verlauf der Beratungen sowie das Ergebnis der Beschlussfassungen aus der letzten öffentlichen Sitzung für Bau, Technik und Umwelt vom 23.03.2015. Inhaltlich wird auf die dortige Niederschrift verwiesen.

Unter Bezugnahme auf die Anfrage in der Ausschusssitzung bezüglich der Brenndauer der Straßenbeleuchtung sprechen die Gremiumsmitglieder Wesch und Koch diese Thema erneut an. GR'in Koch sieht einerseits eine Kennzeichnungspflicht, solange die Straßenbeleuchtung nicht ganznächtlich brennt, andererseits jedoch nur eine eingeschränkte Amtshaftung der Gemeinde, da sich jeder Verkehrsteilnehmer über die Brenndauer erkundigen müsse. Nach Ihren Ausführungen seien die ergangenen Gerichtsurteile zu dem Thema wenig eindeutig.

8.2 Mobilitätskonzept Radverkehr - Radverbindungsnetz Rhein-Neckar

Weiter informiert die Verwaltung über die abgeschlossenen Streckenführungen des kreisweiten Radnetzes Rhein-Neckar, soweit dies das Gemeindegebiet berührt. Die Streckenführung wird auf überwiegend klassifizierten Straßen geführt. Die im Verfahren formulierten Anregungen der Gemeinde Schönbrunn blieben allesamt unberücksichtigt, bzw. wurden auf „Sonstige Radwegverbindungen“ reduziert. Die Verbindung der einzelnen Ortsteile untereinander sieht das Mobilitätskonzept nicht als Aufgabe des kreisweiten Radwegenetzes, sondern als kommunale Aufgabe.

8.3 Bericht aus der Sitzung des Arbeitskreises Bestattungswesen vom 24.03.2015

BM Frey informiert über den Verlauf, Beratungen sowie die Ergebnisse aus der letzten öffentlichen Sitzung des Arbeitskreises Bestattungswesen vom 24.03.2015. Inhaltlich wird auf die dortige Niederschrift verwiesen.

TOP 9 - FRAGEN AUS DEM GEMEINDERAT

9.1 Kommunale Erddeponie

GR Wesch regt die Anlage einer kommunalen Erddeponie an und bittet BM Jan Frey in seiner Eigenschaft als Kreisrat um Prüfung bzw. Weitergabe an den Landkreis als zuständige Behörde für die Abfallwirtschaft. Insbesondere unter dem Hintergrund, dass die Kapazität der Kreisdeponien erschöpft seien, müssten alternative Lösungen geprüft werden. BM Frey sichert zu, sich dem Thema auf Kreisebene zu widmen.

TOP 10 - FRAGEN AUS DEM GEMEINDERAT

10.1 Schulhausmeister wird verabschiedet

BM Frey berichtet aus der heutigen Veranstaltung zur Verabschiedung des langjährigen Schulhausmeisters, Herrn Siegfried Wilhelm in der Grundschule. Zusammen mit dem Lehrerkollegium, den Schülern, den Vertretern des Elternbeirats und den Kolleginnen und Kollegen wurde Herr Siegfried Wilhelm in einem würdigen Rahmen in den Ruhestand verabschiedet.

10.2 Dreißig Jahre Zahnarztpraxis Dr. Heck

BM Frey übermittelt den Gremiumsmitgliedern die Einladung des Herrn Dr. Heck, dessen Praxis am 01.04.2015 das 30-jährige Jubiläum feiert und gleichzeitig an einen Nachfolger übergeben wird. Er selbst wird ab 10.00 Uhr teilnehmen und lädt die Gremiumsmitglieder dazu herzlich ein.

10.3 Termine

BM Frey erinnert an die Termine aus dem sportlichen und kulturellen Leben der Gemeinde sowie an die verschiedenen Veranstaltungen bis zur nächsten Gemeinderatssitzung am 24.04.2015.

Nachdem die Tagesordnung abgehandelt ist und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt BM Frey die öffentliche Sitzung um 20:42 Uhr.
